

# 3 Fakten zu Shop-Gütesiegeln aus neuer GfK-Studie

✘ Shopbesucher orientieren sich bei ihrer Kaufentscheidung daran, ob ein Online-Händler ein bekanntes und bewährtes Gütesiegel trägt: Für 63,3 Prozent ist ein Gütesiegel „wichtig“ oder „sehr wichtig“. Denn für einen Online-Einkauf ist Vertrauen die wichtigste Voraussetzung.

**Hier gibt es die drei Kernaussagen der aktuellen GfK-Studie.**

Das Marktforschungsunternehmen GfK hat im Auftrag von **Trusted Shops** 1016 repräsentativ ausgewählte Internetnutzer nach Ihren Sicherheitsbedürfnissen beim Online-Shopping befragt. Die wichtigsten Ergebnisse hier in der Zusammenfassung:

## **Gütesiegel schaffen Vertrauen**

Laut der GfK-Studie sind Gütesiegel „unverzichtbar“, wenn der Verbraucher unsicher ist. Das gilt besonders dann, wenn der potenzielle Kunde Zweifel an der Seriosität des Shops hat (69,2 Prozent), den Shop noch nicht kennt (66,1 Prozent) oder der Shop seinen Unternehmenssitz im Ausland hat (55,4 Prozent). Bemerkenswert: Verdächtig und daher gütesiegelbedürftig sind für 47,7 Prozent der Verbraucher auch Shops, die ihre Waren extrem günstig anbieten.

## **Vorkasse am liebsten mit Geld-zurück-Garantie**

64,7 Prozent der Onlineshopper haben grundsätzliche Bedenken, bei einem Internethändler ohne Gütesiegel per Vorkasse zu bezahlen. Dazu passt das Umfrageergebnis, dass 46,7 Prozent von einer Geld-zurück-Garantie eines Gütesiegels profitieren möchten.

## **Trusted Shops am bekanntesten**

49,6 Prozent der Umfrageteilnehmer gaben an, das Siegel Trusted Shops zu kennen. Deutlich dahinter rangierten s@fer-shopping, Geprüfter Online-Shop und internet privacy standards. Nur knapp ein Drittel konnte keines der vier führenden Gütesiegel identifizieren, wobei Frauen und ältere Menschen vergleichsweise wenige Anbieter kannten.



Die vollständige Meldung zur Umfrage und die grafisch aufbereiteten Umfrageergebnisse finden Sie [hier](#).